



Randi Tytingvåg Trio

“Trøsteviser for redde netter”

(Tröstende Lieder für angsterfüllte Nächte)

Ein Album voller Leidenschaft, Trost und Optimismus.

Das Randi Tytingvåg Trio präsentiert sein erstes Album in norwegischer Sprache. Die pandemiebedingte, konzertfreie Zeit haben die Drei genutzt, um einen unvergleichlichen Akustiksound zu kreieren, der es sich zwischen Folk, Jazz und Balladen gemütlich gemacht hat. Gemeinsam mit den herausragenden Gastmusikern Nils Økland, Vidar

Kenneth Johansen und Børge Fjordheim kreieren sie eine Kulisse, die an ein kleines Kammerorchester mit einer großen, dynamischen Bandbreite erinnert.

“Trøsteviser for redde netter” ist eine Botschaft, die aus Randis eigenen Erfahrungen hervorging. Ganz zu Anfang der Pandemie erfuhr die Vollblutmusikerin, dass sie sich einer riskanten Gehirnoperation unterziehen musste, die schlimmstenfalls zu Verlust des Gehörs, einer Störung des Gleichgewichtssinns und zu Gesichtslähmungen führen könnte. Das hätte natürlich auch das Ende ihrer Musikkarriere, ihres Lebenselixiers, bedeutet. Zum Glück war die Operation erfolgreich und nun kann Randi Tytingvåg es kaum erwarten, wieder das zu tun, was sie am meisten liebt, und ihre neuen Songs dem Publikum zu präsentieren.

“Ich bin wahnsinnig dankbar, dass es mir weiterhin möglich ist, als Singer-Songwriterin zu arbeiten. Die Hilfe, die ich erhalten habe, war unbezahlbar! Ich hoffe, dass die Songs auf dem neuen Album den Menschen Hoffnung und Zuversicht geben, um das, was vor uns liegt, durchzustehen”, sagt Randi über ihre Musik und über die letzten zwei Jahre.

Alle Songs auf dem Album stammen aus der Feder von Randi Tytingvåg; abgesehen von “Røtter og vinger” [Roots and wings], eine Neuinterpretation des Klassikers “Always On My Mind”. Die tröstenden Texte entstanden im Laufe eines Jahres in enger Zusammenarbeit mit dem norwegischen Dichter Helge Torvund. Sie beschreiben Randis persönliche Geschichte und ihren Blick auf die unberechenbare Zeit, in der wir leben. Die Songs transportieren ein Gefühl der Verletzlichkeit – gepaart mit der Hoffnung, dass es wieder besser wird. Der Trost und die Zuversicht können uns einander näher bringen.

Randi Tytingvåg Trio:

Randi Tytingvåg, vocals,

Dag Vagle, guitar, mandola, vocals, backing vocals,

Erlend E. Aasland, tenor guitar, octave tenor guitar, banjo, cello banjo, mandola, backing vocals.

Gastmusiker:

Nils Økland on Hardanger fiddle, violin, viola

Vidar Kenneth Johansen on bass clarinet, clarinet

Børge Fjordheim on drums, percussion, glockenspiel, saw, backing vocals

Bjørn Eidsvåg, vocals on “Trøsteviser” (Comforting Song)

www.tytingvaag.no | www.facebook.com/RandiTytingvaag | Instagram: @RandiTytingvaag